

Gemeinde Schemmerhofen
Ortsteil Ingerkingen
Kreis Biberach

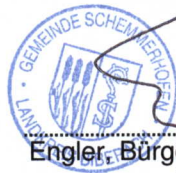
Erweiterung Bebauungsplan "Schlägweide"

Deckblatt vom 12.12.2006

Eingriffs-/Ausgleichsbilanz

*Grundlage der Bewertung ist das Bewertungsschema
zur Quantifizierung der Eingriffswirkung
veröffentlicht vom Landratsamt Biberach*

Ausfertigungsvermerk: 19.12.2006
Schemmerhofen, den



Engler, Bürgermeister

Aufgestellt: RF/R
Riedlingen, den 12.12.2006

F U N K
I N G E N I E U R B Ü R O

Konrad-Manop-Str. 25, 88499 Riedlingen
Telefon: 07371/1800-0 - Fax-Nr.: 1800-10

1. Bewertung des Bestandes

- Landwirtschaftlich intensivst genutzter Acker:	49,0 ar x	20 P/ar	=	980,0 Punkte
- Intensiv genutzte Gartenfläche:	3,0 ar x	20 P/ar	=	60,0 Punkte
	<u>52,0 ar</u>			<u>1040,0 Punkte</u>

2. Bewertung der Planung

- Hecken, die Beeinträchtigungen unterliegen	6,0 ar x	30 P/ar	=	180,0 Punkte
- Gewerbegebietsfläche mit minimalem Grünanteil und hohem Versiegelungsgrad und Regenwasserversickerung:	43,0 ar x	14 P/ar	=	602,0 Punkte
- voll bzw. über 90 % versiegelte, öffentliche Straßenfläche:	3,0 ar x	0 P/ar	=	0,0 Punkte
	<u>52,0 ar</u>			<u>782,0 Punkte</u>

3. Vergleich Bestand/Planung:

Planung:	782,0 Punkte
Bestand:	<u>-1040,0 Punkte</u>
Differenz:	<u>-258,0 Punkte</u>

Der Eingriff innerhalb des Baugebietes ist nicht ausgeglichen und wird deshalb an anderer Stelle als Ersatzmaßnahme ausgeglichen.

4. Bewertung des Eingriffs der öffentlichen Flächen**a.) Bestand**

- Intensiv genutzte Gartenfläche:	3,0 ar x	20 P/ar	=	60,0 Punkte
-----------------------------------	----------	---------	---	-------------

b.) Planung

- voll bzw. über 90 % versiegelte, öffentliche Straßenfläche:	3,0 ar x	0 P/ar	=	0,0 Punkte
---	----------	--------	---	------------

c.) Vergleich des Eingriffs der öffentlichen Flächen Bestand/Planung:

Planung:	0,0 Punkte
Bestand:	<u>-60,0 Punkte</u>
Differenz:	<u>-60,0 Punkte</u>

5. Verhältnis des "Eingriffs" der öffentlichen Flächen in den Gesamteingriff

$$\frac{\text{Differenz öffentlicher Eingriff} = -60 \text{ Punkte}}{\text{Differenz gesamter Eingriff} = -354 \text{ Punkte}} = 0,23$$

Der Eingriff wird zu 23 % von den öffentlichen Flächen und zu 77 % von den privaten Flächen verursacht.

6. Ersatzmaßnahme

Flst. 808 in Ingerkingen, Gewinn Moosteile:

Das Flurstück wurde bis vor kurzer Zeit noch komplett intensivst als Ackerfläche genutzt. Die Fläche wurde in einen Hochwasserdamm und in eine Hochwasserrückhaltefläche umgewandelt. Die jetzigen Wiesenflächen werden extensiv genutzt. Die Flächen wurden schon zum Teil mit Obstbaumhochstämmen bepflanzt. Eine ergänzende Bepflanzung mit weiteren Obstbaumhochstämmen soll noch erfolgen.

a.) Bestand

- Landwirtschaftlich intensivst genutzter Acker: 44,0 ar x 20 P/ar = 880,0 Punkte

b.) Planung

- Wiese mit durchschnittlicher Bewirtschaftungsintensität und noch standortspezifischen Arten, Streuobstwiese: 44,0 ar x 45 P/ar = 1980,0 Punkte

c.) Vergleich des Eingriffs der öffentlichen Flächen Bestand/Planung:

Planung:	1980,0 Punkte
Bestand:	<u>-880,0 Punkte</u>
Differenz:	<u>1100,0 Punkte</u>

7. Eingriffsbilanz:

- Eingriff aus Erweiterung "Schlägweide":	-258,0 Punkte
- Ersatzmaßnahme Flst. 808:	<u>1100,0 Punkte</u>
Differenz:	<u>842,0 Punkte</u>

Der Eingriff ist ausgeglichen. Der Punkteüberschuss wird auf dem Ökokonto der Gemeinde gutgeschrieben.